



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Linie und Form

Crane, Walter

Berlin [u.a.], [circa 1910]

Die Auswahl der Form

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76833)

VIERTES KAPITEL.

Die Auswahl der Form — Elementare Formen — Raumauffüllung — Gruppierung — Analogien der Formen — Typische Formen des Ornaments — Ornamentale Einheiten — Gegenwerte der Form — Maße in der Zeichnung — Gegensatz — Wert der Abänderungen ähnlicher oder verwandter Formen — Verwendung der menschlichen Gestalt und der Tierformen in der Ornamentzeichnung.

Wir betrachteten im letzten Kapitel die Auswahl und Verwendung der Linie: ihr Ausdrucksvermögen und ihre verschiedenen Methoden. Jetzt kommen wir zu einer für den Zeichner und Griffelkünstler nicht minder wichtigen Frage — der Auswahl der Form.

Die Auswahl
der Form.

Kann man die Linie Knochen und Sehne der Zeichnung nennen, so ist die Form der Stoff und das Fleisch; und beide sind augenscheinlich zu ihrem freien Leben und ihrer freien Entwicklung notwendig.

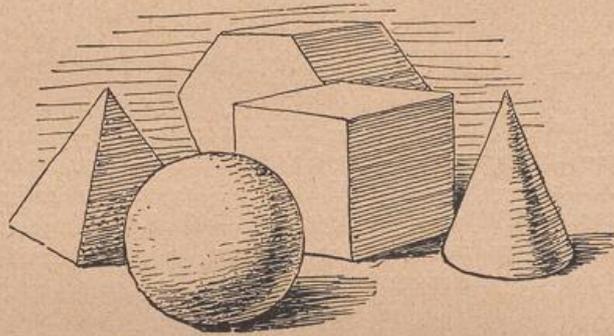
Der Würfel und die Kugel gewähren uns die Grundelemente oder ersten Grundformen, aus denen die vielfältigen, stets wechselnden und zusammengesetzten Formen, die Erzeugnisse der Kräfte und Voraussetzungen der Natur oder der unumgänglichen Erfindungskraft der Kunst abgeleitet sind, gerade so wie wir Quadrat und Kreis als die ersten Anfänge des linearen und geometrischen Zeichnens betrachten.

Der Würfel und die Kugel, der Kegel und die Pyramide nebst anderen vergleichsweise einfachen

4. Kapitel.
Die Auswahl
der Form.

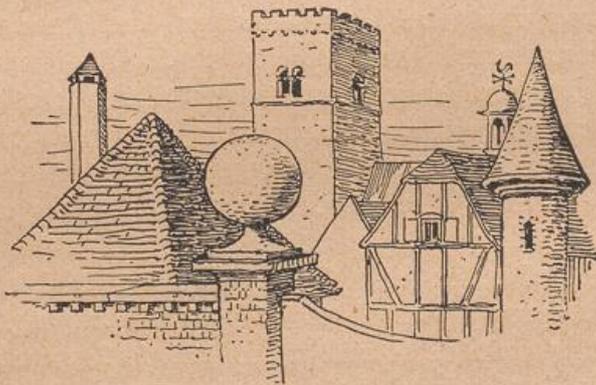
Formen der Stereometrie, bieten sich dem Schüler als elementare Beispiele der Zeichenkunst, d. h. des Vermögens, feste Körper auf einer ebenen Fläche darzustellen. Da solche Formen einfacher und regelmäßiger sind als irgendwelche Naturformen, so nimmt

Elementar-
formen:
Pyramide,
Kugel, Würfel,
Hexagon,
Kegel.



man an, daß sie das Problem des Zeichnens auf seine einfachsten Elemente zurückführen. Sie bieten ohne Zweifel ein sehr genaues Mittel zur Prüfung der Sicherheit des Auges, da sie jeden Fehler in der Perspektive oder Projektion sofort sichtbar machen.

Verwendung
der oben er-
wähnten und
verwandter
Formen in der
Architektur.



Um jedoch das Verfallen in mechanische Arbeitsweise zu verhüten, das Interesse zu erhalten und solchen Studien Lebendigkeit zu geben, muß die Beziehung